

Ergebnisniederschrift

über die Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses (HFA/X-003/2016)
des Landkreises Darmstadt-Dieburg

am 31.10.2016, 15:05 Uhr bis 16:04 Uhr,
Kreistagssitzungssaal,
Kreishaus Darmstadt, Jägertorstraße 207, 64289 Darmstadt

Tagesordnung

TOP	Betreff
Öffentlicher Teil	
1.	Haushaltskonsolidierung
2.	Vorbereitung der Kreistagssitzung
2.1.	Jahresabschluss für das Wirtschaftsjahr 2015 der Kreiskliniken Darmstadt-Dieburg Vorlage: 0309-2016/DaDi
2.2.	Interkommunale Zusammenarbeit Vorlage: 0206-2016/DaDi
2.3.	"Gut" -Das Förderprogramm für Vereine im Landkreis Darmstadt-Dieburg- Übernahme von Bürgschaften TSV Nieder Ramstadt e.V. Vorlage: 0363-2016/DaDi
2.4.	"Gut" -Das Förderprogramm für Vereine im Landkreis-Darmstadt-Dieburg- Übernahme von Bürgschaften Tennis-Club 1970 e.V. Groß.-Zimmern Vorlage: 0366-2016/DaDi
2.5.	Deutschkurse für Flüchtlinge - Antrag FW-PP Vorlage: 0141-2016/DaDi
2.6.	Streaming - Antrag SPD, Bündnis 90/Die Grünen, FDP Vorlage: 0405-2016/DaDi
2.7.	Änderung der Satzung für das Jugendamt - Antrag CDU Vorlage: 0409-2016/DaDi
2.8.	Zusammenlegung der Pflegeschulen - Antrag CDU Vorlage: 0410-2016/DaDi

3.	Kenntnisnahmen
3.1.	Aufnahme eines Kommunaldarlehens zum 25.07.2016 zur Finanzierung des Schulbau- und Schulsanierungsprogramms Vorlage: 0179-2016/DaDi
3.2.	Aufnahme eines Kommunaldarlehens zum 04.10.2016 zur Finanzierung des Schulbau- und Schulsanierungsprogramm Vorlage: 0362-2016/DaDi
3.3.	Vierteljahresbericht des II. Quartals 2016 des Eigenbetriebs Kreiskliniken Darmstadt-Dieburg Vorlage: 0311-2016/DaDi
3.4.	Zwischenbericht 1.Halbjahr 2016 des Eigenbetriebes Da-Di-Werk Vorlage: 0314-2016/DaDi
3.5.	Entwicklung der Arbeitslosenzahlen (August 2016) Vorlage: 0377-2016/DaDi
4.	Mitteilungen und Anfragen

Anwesende	
Fraktion der SPD	
Herr Bürgermeister Karl Hartmann	
Herr Hans-Dieter Karl	
Herr Hans-Joachim Larem	
Herr Bürgermeister Werner Schuchmann	
Frau Bürgermeisterin Christel Sprößler	
Fraktion der CDU	
Herr Bürgermeister Carsten Helfmann	
Herr Fraktionsvorsitzender Lutz Köhler	
Frau Corinna Philippe-Küppers	
Herr Reinhard Rupprecht	
Fraktion von Bündnis90/Die Grünen	
Herr Sebastian Stöveken	
Herr Wolfgang Stühler	
Fraktion der AfD	
Herr Otmar Borschel	
Herr Fraktionsvorsitzender Hans Mohrmann	
Fraktion der FDP	
Herr Fraktionsvorsitzender Wilhelm Reuscher	
Fraktion der FW-PP	
Herr Fraktionsvorsitzender Karl-Heinz Prochaska	
Fraktion von Die Linke	
Herr Fraktionsvorsitzender Martin Deistler	Beratendes Mitglied (§ 33 HKO i. V. m. § 62 Abs. 4 S. 2 HGO)
Kreistagspräsidium	
Herr Fraktionsvorsitzender Prof. Dr. Friedrich Battenberg	
Frau Bärbel van Dijk	
Frau Kreistagsvorsitzende Dagmar Wucherpfennig	
Kreisausschuss	
Herr Landrat Klaus Peter Schellhaas	
Herr Erster Kreisbeigeordneter Christel Fleischmann	
Frau Kreisbeigeordnete Rosemarie Lück	
Herr Kreisbeigeordneter Marco Hesser	
Frau Kreisbeigeordnete Doris Hofmann	
Herr Kreisbeigeordneter Frank Klock	
Herr Kreisbeigeordneter Tilman Schmieder-Harth	
Frau Kreisbeigeordnete Jessika Tips	
Verwaltung	
Herr Christoph Dahmen	
Frau Johanna Fiskal	
Frau Nicole Hantsche	
Herr Frank Horneff	
Herr Michael Hutterer	

Anwesende
Herr Patrick Nickel
Herr Thomas Raab
Frau Ute von Massow
Frau Nicole Wamser

Abwesende

Vorsitzender Karl stellt fest:

1. Die Einladung zur Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses ist form- und fristgerecht ergangen.
2. Der Haupt- und Finanzausschuss ist beschlussfähig.
3. **Vorsitzender Karl** verweist auf die Tagesordnung. Änderungswünsche dazu werden nicht erhoben.
4. Einwände gegen die Ergebnisniederschrift der 2. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses wurden nicht erhoben.
5. Schriftführerin ist Johanna Fiskal.

***Vorsitzender Karl** weist darauf hin, dass im Rahmen der Sitzung des Kreisausschusses am 08.11.2016 um 15:00 Uhr im Kreistagssitzungssaal die Vorstellung der Geschäftsberichte der Sparkassen durch deren Vorstände erfolgt und hierzu auch die Mitglieder des Haupt- und Finanzausschusses eingeladen sind.*

Weiter stellt er nach Abfrage bei den Mitgliedern des Haupt- und Finanzausschusses das Einvernehmen fest, dass für die Beratung des Haushaltes 2017 keine Sondersitzung terminiert wird, sondern diese im Rahmen der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 05.12.2016 stattfindet.

Protokoll
des öffentlichen Teils

Beschluss zu TOP 1.

Vorlage-Nr.:

Aktenzeichen:

Betreff: **Haushaltskonsolidierung**

Beschluss:

Vorsitzender Karl stellt fest, dass keine Vorlagen zur Haushaltskonsolidierung vorliegen.

Beschluss zu TOP 2.

Vorlage-Nr.:

Aktenzeichen:

Betreff: **Vorbereitung der Kreistagsitzung**

Beschluss:

Beschluss zu TOP 2.1.

Vorlage-Nr.: 0309-2016/DaDi

Aktenzeichen: 031-011

Betreff: **Jahresabschluss für das Wirtschaftsjahr 2015 der Kreiskliniken Darmstadt-Dieburg**

Beschluss: **ungeändert beschlossen**

Beschlussvorschlag:

Der Jahresabschluss für das Jahr 2015, bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Anhang und dem Lagebericht für den Eigenbetrieb Kreiskliniken des Landkreises Darmstadt-Dieburg wird beschlossen.

Der Jahresabschluss 2015 wird gemäß § 27 Abs. 3 EigBges mit folgendem Ergebnis festgestellt:

Das Jahresergebnis des Eigenbetriebs Kreiskliniken Darmstadt-Dieburg beträgt -367,31 EUR. Hierin enthalten ist die ergebniswirksame Erfassung des Verlustausgleiches aus dem abgeschlossenen Betrauungsakt in Höhe von T€4.236.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig
 Zustimmung (Ja):
 Ablehnung (Nein):
 Enthaltung:

Detailergebnis, wenn zutreffend	Zustimmung (Ja):	Ablehnung (Nein):	Enthaltung:
SPD	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Grüne	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
FDP	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
CDU	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
AfD	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Linke	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
FW-PP	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Befangen:

Beschluss zu TOP 2.2.

Vorlage-Nr.: 0206-2016/DaDi

Aktenzeichen: 150-001

Betreff: **Interkommunale Zusammenarbeit**

Beschluss: **ungeändert beschlossen**

Beschlussvorschlag:

Die Rahmenvereinbarung zur gemeinsamen Wahrnehmung von kommunalen Aufgaben des § 24 des Gesetzes über die Kommunale Arbeitsgemeinschaft (KGG), in Verbindung mit § 3 und 4 des Hessischen Gesetzes für den Brandschutz, die Allgemeine Hilfe und den Katastrophenschutz (HBKG), für Gefahrguteinsätze wird zur Förderung als Projekt der Interkommunalen Zusammenarbeit beim Land Hessen (IKZ) angemeldet.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig
 Zustimmung (Ja):
 Ablehnung (Nein):
 Enthaltung:

Detailergebnis,
wenn zutreffend

	Zustimmung (Ja):	Ablehnung (Nein):	Enthaltung:
SPD	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Grüne	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
FDP	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
CDU	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
AfD	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Linke	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
FW-PP	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Befangen:

Beschluss zu TOP 2.3.

Vorlage-Nr.: 0363-2016/DaDi

Aktenzeichen: 530-001

Betreff: **"Gut" -Das Förderprogramm für Vereine im Landkreis Darmstadt-Dieburg-
Übernahme von Bürgschaften
TSV Nieder Ramstadt e.V.**

Beschluss: **ungeändert beschlossen**

Auf Nachfrage des **Abg. Helfmann** (CDU) sagt **Landrat Schellhaas** Informationen dazu zu, warum die Laufzeit der Darlehen auf 20 Jahre begrenzt wurde.

Beschlussvorschlag:

Der Landkreis Darmstadt-Dieburg übernimmt entsprechend dem mit den Sparkassen Darmstadt und Dieburg sowie anderen Banken abgeschlossenen Bürgschaftsrahmenvertrages eine Ausfallbürgschaft für das nachstehende Vereinsdarlehen:

Lfd. Nr.:	Darlehen/Laufzeit	Darlehensnehmer	Darlehensgeber	Verwendungszweck
39.	25.000,- EUR / 6 Jahre	TSV Nieder-Ramstadt e.V.	Sparkasse Darmstadt	Umbau Tennenplatz in Naturrasen

Abstimmungsergebnis:

einstimmig
 Zustimmung (Ja):
 Ablehnung (Nein):
 Enthaltung:

Detailergebnis,
wenn zutreffend

	Zustimmung (Ja):	Ablehnung (Nein):	Enthaltung:
SPD	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Grüne	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
FDP	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
CDU	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
AfD	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Linke	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
FW-PP	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Befangen:

Beschluss zu TOP 2.4.

Vorlage-Nr.: 0366-2016/DaDi

Aktenzeichen: 530-001

Betreff: **"Gut" -Das Förderprogramm für Vereine im Landkreis-Darmstadt-Dieburg-
Übernahme von Bürgschaften
Tennis-Club 1970 e.V. Groß.-Zimmern**

Beschluss: **ungeändert beschlossen****Beschlussvorschlag:**

Der Landkreis Darmstadt-Dieburg übernimmt entsprechend dem mit den Sparkassen Darmstadt und Dieburg sowie anderen Banken abgeschlossenen Bürgschaftsrahmenvertrages eine Ausfallbürgschaft für das nachstehende Vereinsdarlehen:

Lfd. Nr.:	Darlehen/ Laufzeit	Darlehnsnehmer	Darlehensgeber	Verwendungszweck
40.	50.000,-EUR 321 Monate*	Tennis-Club 1970 e.V. Groß-Zimmern	Sparkasse Dieburg	Umbaumaßnahmen am Vereinsheim (Umkleide Damen und Herren)

*Abweichung der Regelvorgabe (Laufzeit 20 Jahre/Darlehenshöhe 50.000,- Euro)
Mit Hilfe von Sondertilgungen wird das Darlehen innerhalb von 20 Jahren getilgt.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig
 Zustimmung (Ja):
 Ablehnung (Nein):
 Enthaltung:

Detailergebnis,
wenn zutreffend

	Zustimmung (Ja):	Ablehnung (Nein):	Enthaltung:
SPD	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Grüne	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
FDP	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
CDU	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
AfD	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Linke	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
FW-PP	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Befangen:

Beschluss zu TOP 2.5.

Vorlage-Nr.: 0141-2016/DaDi

Aktenzeichen: 413-007

Betreff: **Deutschkurse für Flüchtlinge - Antrag FW-PP**

Beschluss: **zurückgestellt**

Vorsitzender Karl verweist auf die als Tischvorlage verteilten und als Anlage 1 zu der Niederschrift beigefügten Informationen über Sprachkursangebote für Geflüchtete im Landkreis Darmstadt-Dieburg.

Vorsitzender Karl schlägt vor, den Antrag analog zu der Verfahrensweise im Ausschuss für Gleichstellung, Generationen und Soziales sowie im Schul-, Kultur- und Sportausschuss zurückzustellen und stellt nach Abstimmung fest, dass der Haupt- und Finanzausschuss dieser Verfahrensweise einstimmig zustimmt.

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag beschließt, die VHS des Landkreises Darmstadt-Dieburg mit der Organisation und Durchführung von Deutschkursen für Flüchtlinge dezentral in den Städten und Gemeinden des Landkreises zu beauftragen, um allen Flüchtlingen adäquate Möglichkeiten anzubieten. Dabei sind die ehrenamtlichen Aktivitäten soweit gewünscht zu integrieren.

Beschluss zu TOP 2.6.

Vorlage-Nr.: 0405-2016/DaDi

Aktenzeichen: 012-004

Betreff: **Streaming - Antrag SPD, Bündnis 90/Die Grünen, FDP**

Beschluss: **ohne Beschlussempfehlung**

Abg. Prochaska (FW-PP) regt an, im zweiten Satz des Beschlussvorschlages das Wort *maximal* zu streichen oder durch *minimal* zu ersetzen.

Abg. Helfmann (CDU) bittet für eine Evaluierung von Kosten und Nutzen bspw. auch die aufgewendete Arbeitszeit zu berücksichtigen.

Nach ausführlicher Diskussion stellt **Kreistagsvorsitzende Wucherpennig** (SPD) fest, dass der Wunsch besteht die Punkte Anschaffungskosten, Personalkosten und Zugriffszahlen noch zu berücksichtigen. Sie schlägt zum Verfahren vor, die Vorschläge in der Sitzung des Kreistagspräsidiums zu besprechen und gegebenenfalls zu ergänzen und daher heute keine Beschlussempfehlung herbeizuführen.

Vorsitzender Karl lässt über den Vorschlag keine Beschlussempfehlung herbeizuführen abstimmen und stellt nach Abstimmung fest, dass der Haupt- und Finanzausschuss diesem Vorschlag einstimmig zustimmt.

Beschlussvorschlag:

Die Kreistagssitzungen werden zukünftig durch direktes sowie abrufbares Video-/Audio-Streaming übertragen. Die Aufzeichnungen der Sitzungen werden für eine begrenzte Zeit (maximal 3 Monate) auf der Homepage des Landkreises zum Abruf zur Verfügung gestellt.

Die Verwaltung wird beauftragt, die hierzu notwendigen technischen und administrativen Voraussetzungen zu schaffen.

Dabei ist insbesondere zu beachten, dass jedes Mitglied des Kreistages die Möglichkeit hat, der Übertragung seines Bildes und Wortes diskret zu widersprechen und das Abschalten des Aufnahmegerätes jederzeit zu verlangen.

Die erforderlichen Mittel sind im Haushalt 2017 bereit zu stellen.

Dem Kreistagspräsidium ist fortlaufend über die Nutzung zu berichten.

Beschluss zu TOP 2.7.

Vorlage-Nr.: 0409-2016/DaDi

Aktenzeichen: 421-003

Betreff: **Änderung der Satzung für das Jugendamt - Antrag CDU**

Beschluss: **abgelehnt**

Beschlussvorschlag:

Die Satzung für das Jugendamt des Landkreises Darmstadt-Dieburg wird wie folgt geändert:
 § 5 Abs. 1 wird um einen Spiegelstrich „Fachausschuss Kreisjugendheim Ernsthofen“ ergänzt.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig
 Zustimmung (Ja):
 Ablehnung (Nein):
 Enthaltung:

Detailergebnis, wenn zutreffend	Zustimmung (Ja):	Ablehnung (Nein):	Enthaltung:
SPD	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Grüne	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
FDP	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
CDU	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
AfD	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Die Linke	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
FW-PP	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

Befangen:

Beschluss zu TOP 2.8.

Vorlage-Nr.: 0410-2016/DaDi

Aktenzeichen: 229-004

Betreff: **Zusammenlegung der Pflegeschulen - Antrag CDU**

Beschluss: **zurückgestellt**

Vorsitzender Karl schlägt vor, den Antrag analog der Verfahrensweise im Ausschuss für Gleichstellung, Generationen und Soziales und im Infrastruktur-, Gesundheits- und Umweltausschuss zurückzustellen. Er stellt nach Abstimmung fest, dass der Haupt- und Finanzausschuss dieser Verfahrensweise einstimmig zustimmt.

Beschlussvorschlag:

Der Kreisausschuss wird aufgefordert die Möglichkeit zur Zusammenlegung der Krankenpflegeschule mit der Altenpflegeschule des Senio-Zweckverbandes zu prüfen, dass der Landkreis die Schulträgerschaft übernimmt. Die Ergebnisse sind dem Kreistag zur weiteren Beratung vorzulegen.

Beschluss zu TOP 3.

Vorlage-Nr.:

Aktenzeichen:

Betreff: **Kenntnisnahmen**

Beschluss:

Beschluss zu TOP 3.1.

Vorlage-Nr.: 0179-2016/DaDi

Aktenzeichen: 031-009

Betreff: **Aufnahme eines Kommunaldarlehens zum 25.07.2016 zur Finanzierung des Schulbau- und Schulsanierungsprogramms**

Beschluss: **Kenntnis genommen**

Beschluss:

Zur Finanzierung des Schulbau- und Schulsanierungsprogramms wird der Neuaufnahme eines Kommunaldarlehens aus der Kreditermächtigung für das Wirtschaftsjahr 2015 zum 25.07.2016 in Höhe von

11.958.800,00 €

zugestimmt.

Das Kommunaldarlehen wird als Festsatzdarlehen bei einer fünfjährigen Zinsbindung zu einem Zinssatz von 0,125 % bei der Commerzbank aufgenommen.

Die Tilgung erfolgt in 60 gleichen Halbjahresraten.

Beschluss zu TOP 3.2.

Vorlage-Nr.: 0362-2016/DaDi

Aktenzeichen: 031-009

Betreff: **Aufnahme eines Kommunaldarlehens zum 04.10.2016 zur Finanzierung des Schulbau- und Schulsanierungsprogramm**

Beschluss: **Kenntnis genommen**

Beschluss:

Zur Finanzierung des Schulbau- und Schulsanierungsprogramms wird der Neuaufnahme eines Kommunaldarlehens aus der Kreditermächtigung für das Wirtschaftsjahr 2016 zum 04.10.2016 in Höhe von

7.897.325,00 €

zugestimmt.

Das Kommunaldarlehen wird als Festsatzdarlehen bei einer fünfjährigen Zinsbindung zu einem Zinssatz von 0,08 % bei der Sparkasse Dieburg aufgenommen.

Die Tilgung erfolgt in 60 gleichen Halbjahresraten.

Beschluss zu TOP 3.3.

Vorlage-Nr.: 0311-2016/DaDi

Aktenzeichen: 031-008

Betreff: **Vierteljahresbericht des II. Quartals 2016 des Eigenbetriebs Kreiskliniken
Darmstadt-Dieburg**

Beschluss: **Kenntnis genommen**

Landrat Klaus Peter Schellhaas gibt

den als Anlage beigefügten Vierteljahresbericht für das II. Quartal 2016 des Eigenbetriebs Kreiskliniken Darmstadt-Dieburg zur Kenntnis.

Nach den Bestimmungen des § 3 Krankenhausbetriebsverordnung und des § 21 Eigenbetriebsgesetz hat die Krankenhausbetriebsleitung den Kreisausschuss und die Krankenhausbetriebskommission vierteljährlich über die Entwicklung der Erträge und Aufwendungen sowie die Abwicklung des Vermögenplanes zu unterrichten.

Mit dem beiliegenden Vierteljahresbericht kommt die Betriebsleitung dieser Verpflichtung nach.

Beschluss zu TOP 3.4.

Vorlage-Nr.: 0314-2016/DaDi

Aktenzeichen: 031-007

Betreff: **Zwischenbericht 1.Halbjahr 2016 des Eigenbetriebes Da-Di-Werk**

Beschluss: **Kenntnis genommen**

Die Betriebsleitung des Eigenbetriebes Da-Di-Werk gibt den als Anlage beigefügten Zwischenbericht für das 1. Halbjahr 2016 zur Kenntnis.

Beschluss zu TOP 3.5.

Vorlage-Nr.: 0377-2016/DaDi

Aktenzeichen: 412-001

Betreff: **Entwicklung der Arbeitslosenzahlen (August 2016)**Beschluss: **Kenntnis genommen**

Landrat Schellhaas berichtet, dass die Arbeitslosenquote für den Landkreis Darmstadt-Dieburg im Monat August 4,6 % beträgt. Im August 2016 waren im Landkreis Darmstadt-Dieburg 7.367 Personen arbeitslos gemeldet. Das sind 194 Personen mehr als im Vormonat Juli 2016.

Folgende Übersicht stellt die Entwicklungen der vergangenen vier Monate dar:

Landkreis Darmstadt-Dieburg	Mai 2016	Juni 2016	Juli 2016	August 2016
Arbeitslose im Rechtskreis SGB II	4.800 3,0 %	4.797 3,0 %	4.793 3,0 %	4.903 3,1 %
Arbeitslose im Rechtskreis SGB III	2.190 1,4 %	2.114 1,3 %	2.380 1,5 %	2.464 1,5 %
Arbeitslose - insgesamt -	6.990	6.911	7.173	7.367
Arbeitslosenquote in %	4,4 %	4,3 %	4,5 %	4,6 %

In der Jahresbetrachtung ist die Arbeitslosenzahl im Vergleich zum Vorjahresmonat (August 2015) um insgesamt 219 Personen gefallen (die Arbeitslosenquote lag bei 4,8 %). Im August 2015 waren im Landkreis Darmstadt-Dieburg 7.586 Personen arbeitslos gemeldet (4.758 Personen bzw. 3,0 % im Rechtskreis SGB II und 2.828 Personen bzw. 1,8 % im Rechtskreis SGB III).

Für die Leistungsgewährung bei den Arbeitslosen im Rechtskreis des SGB II wird das Einkommen aller Personen herangezogen, die mit dem Leistungsempfänger eine sogenannte Bedarfsgemeinschaft bilden.

Folgende Übersicht beschreibt die Zahl Bedarfsgemeinschaften in den vergangenen vier Monaten:

Landkreis Darmstadt-Dieburg	Mai 2016	Juni 2016	Juli 2016	August 2016
Bedarfsgemeinschaften	7.242	7.325	7.317	7.393

Dazu waren im Monat August 2016 bei der Agentur für Arbeit Darmstadt 1.943 freie Stellen in Unternehmen im Landkreis Darmstadt-Dieburg gemeldet.

Prozentuale Entwicklung der Arbeitslosenzahlen im Bezirk der Agentur für Arbeit Darmstadt:

	Mai 16	Juni 16	Juli 16	August 16
Landkreis Darmstadt-Dieburg	4,4	4,3	4,5	4,6
Kreis Bergstraße	3,7	3,7	3,8	3,8
Stadt Darmstadt	5,8	6,0	6,1	6,2
Kreis Groß-Gerau	6,3	6,3	6,5	6,5
Odenwaldkreis	5,1	4,9	5,2	5,4

Die durchschnittliche Arbeitslosenquote im Bezirk der Agentur für Arbeit Darmstadt beträgt im Monat August 4,7 %, bei 20.806 Arbeitslosen. Das sind 346 Personen mehr als im Vormonat Juli 2016.

Beschluss zu TOP 4.

Vorlage-Nr.:

Aktenzeichen:

Betreff: **Mitteilungen und Anfragen**

Beschluss:

Landrat Schellhaas weist auf die Veranstaltung „Begegnungen - Perspektiven für Europa“ hin, die am 02.11.2016, um 18 Uhr, im Sitzungssaal (1207) des **Kreishauses in Dieburg** stattfindet.

Weiter berichtet **Landrat Schellhaas** von der Sitzung der Bezirksversammlung Hessen Süd und zu dem Thema des geplanten Schutzschirms II.

Weitere Mitteilungen und Anfragen liegen nicht vor.

Vorsitzender Karl schließt die Sitzung um 16:04 Uhr.

Ende der Niederschrift

Darmstadt, den 3. November 2016

Hans-Dieter Karl
Vorsitzender

Johanna Fiskal
Schriftführerin